Ressort: Lokales

NRW-Familienunternehmer fordern mehr Mittel für Berufsschulen

Düsseldorf, 03.09.2018, 08:37 Uhr

GDN - Die Familienunternehmer in NRW haben von der Landesregierung mehr Anstrengungen mit Blick auf die duale Ausbildung gefordert. "Das Land muss mehr Mittel zur Verfügung stellen, um die Infrastruktur wieder auf Vordermann zu bringen. Vom digitalen Klassenzimmer haben wir da noch gar nicht gesprochen", sagte der NRW-Vorsitzende von "Die Familienunternehmer", Thomas Rick, der "Rheinischen Post" (Montagsausgabe) mit Blick auf die Berufsschulen.

Auch solle beim geplanten Azubi-Ticket mehr Tempo gemacht werden. "Die Politik neigt dazu, gute Ideen zu zerreden. Wir müssen den jungen Menschen aber schnell die Chance geben, dahin zu kommen, wo die Jobs sind. Im Münsterland, in Ostwestfalen und im Sauerland herrscht Vollbeschäftigung. Da werden Auszubildende händeringend gesucht. Mit einem NRW-weit geltenden Azubi-Ticket wäre vielen schon geholfen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-111298/nrw-familienunternehmer-fordern-mehr-mittel-fuer-berufsschulen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619